



Detailansicht des Registereintrags

Linde GmbH

Stand vom 18.12.2024 15:39:01 bis 03.06.2025 10:03:40

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R002782
Ersteintrag:	03.03.2022
Letzte Änderung:	18.12.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	27.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Corporate Office Dr.-Carl-von-Linde-Str. 6 - 14 82049 Pullach Deutschland Telefonnummer: +498974460 E-Mail-Adressen: info@de.linde-gas.com info@linde-le.com Webseiten: www.linde.com www.linde-engineering.com www.linde-gas.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Linde GmbH c/o Design Offices Leipziger Platz 16 10117 Berlin Telefonnummer: +4930700149841 E-Mail-Adresse: public.affairs@linde.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

300.001 bis 310.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Oliver Pfann**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Jürgen Nowicki**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Matthias von Plotho**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Jan Swoboda**
2. **Jan-Philipp Bedford**

Mitgliedschaften (22):

1. Bundesverband Wirtschaft, Verkehr und Logistik e.V.
2. BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.
3. ChemCoast e. V.
4. ChemDelta Bavaria
5. Deutsche Institut für Normung e.V. (DIN)
6. Deutscher Franchiseverband e.V.
7. Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV) e.V.
8. Deutsches Aktieninstitut e.V.
9. HYPOS - Hydrogen Power Storage & Solutions East Germany e.V.
10. Industriegaseverband e. V. (IGV)
11. Industrieverband Hamburg e.V.
12. Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.
13. SPECTARIS - Deutscher Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V.
14. Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.
15. VAIS Verband für Anlagentechnik und IndustrieService e.V..
16. VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.
17. VDSI - Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V.
18. Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
19. VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e. V.

20. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
21. NUMOV - Nah- und Mittelost Verein e.V.
22. Hydrogen Council

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Arzneimittel; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Verkehrsinfrastruktur; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Linde ist ein weltweit führendes Industriegase- und Engineering-Unternehmen. Wir leben unsere Mission, unsere Welt produktiver zu machen, jeden Tag, indem wir hochwertige Lösungen, Technologien und Dienstleistungen anbieten, die unsere Kunden erfolgreicher machen und dazu beitragen, unseren Planeten zu erhalten und zu schützen.

Das Unternehmen bedient eine Vielzahl von Endmärkten, darunter die Chemie-, Lebensmittel-, Getränke-, Elektronik-, Metall- und Bergbauindustrie, Energieerzeuger, das Gesundheitswesen und den verarbeitenden Sektor. Linde-Gase werden in unzähligen Anwendungen eingesetzt, von lebensrettendem Sauerstoff für Krankenhäuser über hochreine und Spezialgase für die Elektronikfertigung bis hin zu Wasserstoff für saubere Brennstoffe und vieles mehr. Darüber hinaus liefert Linde seinen Kunden hochmoderne Lösungen für die Gasverarbeitung, um Wachstum, Effizienzsteigerungen und Emissionsreduzierungen zu unterstützen.

Im Dialog mit politischen und gesellschaftlichen Anspruchsgruppen und im Austausch mit Regierungen, Parlamenten, Behörden, Verbänden und anderen relevanten Institutionen setzen wir uns für wettbewerbsfähige wirtschaftliche Rahmenbedingungen und gesellschaftlich Akzeptanz für unser Geschäft ein, mit dem Ziel, die globale Geschäftsstrategie von Linde zu unterstützen.

Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Produkte und Dienstleistungen finden Sie unter www.linde.com

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. **Carbon Management Strategie & Gesetz zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes (KSpG)**

Beschreibung:

Linde verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich CO2 Capture / CO2 Conditioning und bietet Kunden ein breites Portfolio von Technologien sowie vielfältige Lösungen und Services, um sie bei der Dekarbonisierung von Prozessen und Anlagen zu unterstützen. Gemeinsam mit Partnern engagiert sich Linde in verschiedenen CCUS-Projekten und verfolgt die Entwicklung der Carbon-Management-Strategie (CMS) und die Novellierung des Kohlendioxidspeichergesetzes (KSpG) mit Interesse. Linde setzt sich dafür ein, zügig die notwendige Rechts- und Planungssicherheit für die Entwicklung entsprechender Infrastrukturen und Projekte zu schaffen und Klarheit über den künftigen Regulierungsrahmen für Projekte entlang der CO2-Wertschöpfungskette zu ermöglichen.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/11900 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

KSpG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2412180141 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.11.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. Nationale Umsetzung der EU Richtlinie 2023/2413 zur Überarbeitung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

Beschreibung:

Linde ist einer der größten Hersteller von Wasserstoff und investiert sowohl in die Produktion von erneuerbarem als auch kohlenstoffarmem Wasserstoff, um Kunden zu versorgen und sie bei der Dekarbonisierung zu unterstützen. Linde ist überzeugt, dass neben erneuerbarem Wasserstoff auch kohlenstoffarmer Wasserstoff eine wichtige Rolle spielen wird, um die Energiewende zum Erfolg zu führen und die Klimaschutzziele in Deutschland und der EU schnell und kostengünstig zu erreichen. Linde wirbt für eine pragmatische Umsetzung der RFNBO-Quoten in der REDIII Richtlinie und setzt sich für

Technologieoffenheit und die Schaffung eines ermöglichenden, regulatorischen Rahmens für kohlenstoffarmen Wasserstoff ein, der Abnehmern und Produzenten ausreichend langfristige Sicherheit für Investitionen bietet.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]; Erneuerbare Energien [[alle RV hierzu](#)]; Klimaschutz [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Energie" [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2406250223](#) (PDF - 21 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 11.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [[alle SG dorthin](#)]

3. **Rahmenbedingungen für kohlenstoffarmen Wasserstoff gemäß Art. 9 der EU Gasbinnenmarktrichtlinie**

Beschreibung:

Linde ist überzeugt, dass neben erneuerbarem Wasserstoff auch kohlenstoffarmer Wasserstoff eine wichtige Rolle spielen wird, um die Energiewende zum Erfolg zu führen und die Klimaschutzziele schnell und kostengünstig erreichen zu können. Vor diesem Hintergrund setzt sich Linde für geeignete Rahmenbedingungen für den Einsatz und die Produktion von kohlenstoffarmen Wasserstoff ein - bspw. im Hinblick auf die Erarbeitung eines delegierten Rechtsaktes der EU zur Berechnungsmethodik der Treibhausgasemissionsreduktion von kohlenstoffarmen Wasserstoff. Hier sollten bei der Berechnung der vorgelagerten Emissionen neben Standardwerten auch projektspezifische Werte herangezogen werden können, um Projekte, die nachweislich niedrigere Emissionswerte erreichen können, nicht zu benachteiligen.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [[alle RV hierzu](#)]; Industriepolitik [[alle RV hierzu](#)]; Klimaschutz [[alle RV hierzu](#)]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [[alle RV hierzu](#)]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. [SG2410150008](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 23.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [[alle SG dorthin](#)]

2. SG2410150009 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.09.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

3. SG2410150011 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.09.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

4. SG2412180142 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.12.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (28):

1. **Bundesamt für Güterverkehr**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Köln

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

De-minimis Beihilfen 2023

2. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 1.530.001 bis 1.540.000 Euro

Fördermittel SINEWAVE (Grundlagenforschung Elektrolyse)

3. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
Fördermittel AppLHy (LH2 Forschung)
4. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro
Fördermittel SynERGIE 2 (Innovative Verfahrenstechnik)
5. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Fördermittel SynERGIE 3 (Innovative Verfahrenstechnik)
6. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro
Fördermittel Carbon2Chem Phase2 (Wertvolle Vorprodukte aus Hüttengasen der Stahlproduktion)
7. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 250.001 bis 260.000 Euro
Fördermittel PRETACA (Vermeidung von klimarelevanten Emissionen in der Grundstoffchemie)
8. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Fördermittel SuperLink (Kühltechnik für supraleitende Kabel)
9. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
Fördermittel PYCRA (Steamcracking von Pyrolyseölen aus Kunststoffabfällen)
10. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Fördermittel HyPAC (Ammonia Cracking)

11. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Fördermitte Praezisions-LDS (Automatisierte und KI-überwachte Herstellung Thermisch gespritzter Offshore-Beschichtungen)

12. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

Fördermittel HyQ2Ra (Messtechnische Erfassung der H2-Reinheit an Tankstellen)

13. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Fördermittel Equipment Health Center (Predictive Maintenance für Anlagen)

14. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Fördermittel AM-EEB (Energieeffiziente Brenner zur Oberflächenbehandlung)

15. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Fördermittel GasAlloy-X (Spezialgase für Pulverwerkstoffe, Additive Fertigung)

16. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro

Fördermittel HYDROUS (Grüner Wasserstoff als Erdgasersatz für Hochtemperaturanwendungen)

17. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Fördermittel Process RLC (Intelligente Regelungskonzepte für den Anlagenbau)

18. **EU**

Europäische Union

Brüssel

- Betrag:** 30.001 bis 40.000 Euro
Fördermittel ACCSESS (Erforschung CCUS)
19. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Fördermittel Kopernikus (P2X-Konzepte)
20. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 1 bis 10.000 Euro
Fördermittel "LNG Terminals" (Engineering und Auslegung eines LNG Terminals "H2-ready")
21. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 1.840.001 bis 1.850.000 Euro
Fördermittel IntegH2ate (Forschung Großelektrolyseure)
22. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
BAFA Zuschüsse für Elektroautos
23. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 5.980.001 bis 5.990.000 Euro
Fördermittel Carbon Capture and Utilisation (CCU)-Anlage im großtechnischen Maßstab in der Zementindustrie
24. **EU**
Europäische Union
Brüssel
Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Fördermittel C123 (Methane oxidative conversion)
25. **EU**
Europäische Union
Brüssel
Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Fördermittel TOPAM (Additive Fertigung für Sondernanwendungen)
26. **EU**
Europäische Union
Brüssel

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Fördermittel COZMOS (Efficient CO2 conversion)

27. **EU**

Europäische Union
Brüssel

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro
Fördermittel HARARE (Wasserstoff als Reduktionsmittel bei der Rückgewinnung von Metallen und Mineralien aus metallurgischen Abfällen)

28. **EU**

Europäische Union
Brüssel

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Fördermittel HQE (Untersuchungen zur Qualität von Wasserstoff als Kraftstoff in ganz Europa)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[2023-directors-report-and-financial-statement.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[code-of-business-integrity_German.pdf](#)